

Anfrage gem. § 23 (1) GO-BV

Betrifft: Projekt U5 – Generelle Planung / Bauabschnitt 2 – Frankhplatz - Hernalts

Die unterfertigten Mitglieder der Bezirksvertretung Alsergrund stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 21. Februar 2024 folgende

ANFRAGE

Sehr geehrte Frau Bezirksvorsteherin!

Die Vertreter_innen der oben genannten Fraktionen haben aus den Sozialen Medien vom Fortschritt der Planungen betreffend „U5 / Bauabschnitt 2 / Frankhplatz - Hernalts“ erfahren.

Auf der Vergabepattform <https://www.wien.gv.at/wirtschaft/auftraggeber-stadt/vergabepattform> wurden die Planungen im Jänner 2024 veröffentlicht. Die Fraktionen der Bezirksvertretung wurden weder davor noch danach über das Vorhandensein dieser Planung informiert und das obwohl das entsprechende Dokument „Generelle Planung U5 - 2. Baustufe“ bereits mit Dezember 2021 datiert ist. Eine Diskussion in den Ausschüssen und Kommissionen hat dazu nicht stattgefunden. Das Dokument beinhaltet zahlreiche Details und Fragestellungen zur Verkehrsorganisation und Oberflächengestaltung rund um die U-Bahnstationen im 9. Bezirk. 2023 hat es eine Sondersitzung zu diesem Thema gegeben, jedoch wurden uns auch im Zuge dieser Sitzung die entsprechenden Planungsunterlagen nicht zur Verfügung gestellt - sogar die Existenz der Generellen Planung für den Bauabschnitt 2 wurde bestritten.

Unsere Fragen:

- 1) Hatten Sie als Bezirksvorsteherin / als Bezirksvorsteherin Stellvertreter von diesen Planungsunterlagen Kenntnis?
- 2) Ab welchem Zeitpunkt hatten Sie Kenntnis von diesen Unterlagen?
- 3) Haben Sie zu irgendeinem Zeitpunkt der Planung Stellungnahmen namens des Bezirkes abgegeben, ohne die demokratisch legitimierte Vertretung des Bezirkes zu befragen und diese darüber zu informieren?
- 4) Aus welchem Grund haben Sie die Vertreterinnen und Vertreter der Alsergrunder Bevölkerung nicht in Kenntnis über die entsprechenden Planungsfortschritte gesetzt?
- 5) Wie kann es sein, dass solche essentiellen Planungsdokumente den Bezirksrät_innen über zwei Jahre lang vorenthalten werden.
- 6) Finden Sie ein Verhalten, das sowohl die Bevölkerung als auch die demokratisch legitimierte Bezirksvertretung ausschließt, als vorbildhaft für einen „Bezirk des guten Miteinander“?

NEOS Alsergrund Grünen Alsergrund ÖVP Alsergrund DammaWos Gemeinsam Alsergrund LINKS

Wien, 16.02.2024